



CONSIGLIO REGIONALE DEL TRENTINO - ALTO ADIGE
REGIONALRAT TRENTINO - SÜDTIROL

P R O T O K O L L

der 47. Sitzung vom 16. Jänner 2007

VORSITZENDER:

PRÄSIDENT FRANZ PAHL
VIZEPRÄSIDENT MARIO MAGNANI

PRÄSIDIALSEKRETÄRE:

DIE REGIONALRATSABGEORDNETEN
ANDREOTTI, DENICOLÓ UND PINTER

XIII. GESETZGEBUNGSPERIODE

BEHANDELTE SACHBEREICHE

Beschlussfassungsvorschlag Nr. 15, Abgabe des Gutachtens gemäß Artikel 132 Absatz 2 der Verfassung und Artikel 103 Absatz 3 des Sonderstatutes zum Verfassungsgesetzentwurf Nr. 1359/XV, eingebracht auf Vorschlag des Abgeordneten *Boato*, und zum Verfassungsgesetzentwurf Nr. 1427/XV, eingebracht von der Regierung auf Vorschlag des Innenministers *Amato* und des Ministers für regionale Angelegenheiten und autonome Körperschaften *Lanzillotta*, betreffend „Abtrennung der Gemeinde Lamon von der Region Venetien und Angliederung an die Region Trentino-Südtirol gemäß Artikel 132 Absatz 2 der Verfassung“

(Änderungsantrag, der den gesamten Beschlussfassungsvorschlag ersetzt, genehmigt);

Beschlussfassungsvorschlag Nr. 16, Abgabe des Gutachtens gemäß Artikel 103 Absatz 3 des Sonderstatutes zu den Verfassungsgesetzentwürfen Nr. 203/XV, eingebracht auf Vorschlag der Abgeordneten *Zeller, Brugger, Widmann, Bezzi und Nicco*, Nr. 980/XV, eingebracht auf Vorschlag der Abgeordneten *Bressa, Franceschini, Migliore, Donadi, Villetti, Sgobio, Bonelli, Fabris und Sereni*, Nr. 1241/XV, eingebracht auf Vorschlag des Abgeordneten *Boato* und Nr. 1606/XV, eingebracht auf Vorschlag der Abgeordneten *Biancofiore, La Loggia, Santelli, Bertolini, Carfagna und Gardini*, betreffend „Bestimmungen betreffend das Verfahren zur Änderung der Sonderstatute der autonomen Regionen“

(Änderungsantrag, der den gesamten Beschlussfassungsvorschlag ersetzt, genehmigt).

Am 16. Jänner 2007 um 10.08 Uhr ist der Regionalrat der Autonomen Region Trentino-Südtirol am Sitz in Bozen, Crispistraße 6, zusammengetreten, um die auf die Tagesordnung Prot. Nr. 23/2007/Reg. Rat gesetzten Punkte zu beraten.

Den Vorsitz führt Präsident Pahl unter dem Beistand der Präsidialsekretäre Andreotti, Denicolò und Pinter.

Der Präsident teilt mit, dass sich die Abg. Bassetti, Berger (Vormittag), Bertolini (Nachmittag), Carli, Catalano, Cogo, Giovanazzi (Nachmittag), Malossini, Morandini (Nachmittag), Mussner (Nachmittag), Pöder (Vormittag), Theiner (Vormittag) und Turella (Nachmittag) für ihre Abwesenheit entschuldigt haben.

Abwesend sind ferner die Abgeordneten Dellai (Nachmittag), Pallaoro (Nachmittag) und Parolari (Nachmittag).

Präsidialsekretär Pinter verliest das Protokoll der Sitzung Nr. 46 vom 29. November 2006, das gemäß Art. 40 Abs. 2 der Geschäftsordnung als genehmigt gilt.

Der Präsident teilt Folgendes mit:

Die Regionalratsabgeordneten Pahl und Lamprecht haben am 12. Dezember 2006 den Gesetzentwurf Nr. 36 mit dem Titel „Unterstützung von humanitären Initiativen in Ländern, die von Kriegen und Katastrophen betroffen sind oder sich in besonders schwierigen Verhältnissen befinden“ eingebracht.

Es sind die nachstehend angeführten Anfragen mit schriftlicher Antwort eingereicht worden:

Nr. 155, eingebracht am 22. Dezember 2006 von den Regionalratsabgeordneten Leitner und Mair, mit der um Auskunft darüber ersucht wird, welche Schritte die Regionalregierung und der Regionalrat unternommen haben, um den vom Regionalrat in der XIII. Legislaturperiode im Laufe des Jahres 2003 genehmigten Begehrensantrag Nr. 21 betreffend die Errichtung eines internationalen Umweltgerichtshofes umzusetzen;

Nr. 156, eingebracht am 10. Jänner 2007 von den Regionalratsabgeordneten Mair und Leitner, mit der um Auskunft über die Anzahl und die Höhe der in den Jahren 2004, 2005 und 2006 ausbezahlten Leibrenten und übertragbaren Leibrenten sowie um eine detaillierte Aufstellung der Anspruchsberechtigten ersucht wird, für die das Datenschutzgesetz keine Anwendung findet;

Nr. 157, eingebracht am 10. Jänner 2007 von den Regionalratsabgeordneten Mair und Leitner betreffend den vom Gemeinderat von Bruneck gefassten Beschluss Nr. 12 vom 27. März 2006 über die Erhöhung

der Aufenthaltsabgabe, um das Phänomen der Zweitwohnungen einzuschränken und um zu erfahren, ob die Regionalregierung im Zusammenhang mit der Aufenthaltsabgabe tätig geworden ist.

Die Anfragen Nr. 150, 152 und 155 sind beantwortet worden. Der Text der Anfragen und die entsprechenden schriftlichen Antworten bilden integrierten Bestandteil des stenographischen Berichtes über diese Sitzung.

Der Präsident teilt den Anwesenden mit, dass das Fraktionssprecherkollegium beschlossen hat, die ersten 2 Punkte der Tagesordnung im Sinne des Art. 104 der Geschäftsordnung zu behandeln und erläutert die Vorgangsweise.

Der Präsident fordert sodann die Anwesenden auf, die Behandlung des ersten Punktes in Angriff zu nehmen:

Nr. 1

Beschlussfassungsvorschlag Nr. 15, Abgabe des Gutachtens gemäß Artikel 132 Absatz 2 der Verfassung und Artikel 103 Absatz 3 des Sonderstatutes zum Verfassungsgesetzentwurf Nr. 1359/XV, eingebracht auf Vorschlag des Abgeordneten Boato, und zum Verfassungsgesetzentwurf Nr. 1427/XV, eingebracht von der Regierung auf Vorschlag des Innenministers Amato und des Ministers für regionale Angelegenheiten und autonome Körperschaften Lanzillotta, betreffend „Abtrennung der Gemeinde Lamon von der Region Venetien und Angliederung an die Region Trentino-Südtirol gemäß Artikel 132 Absatz 2 der Verfassung“

Präsident Pahl verliest den Begleitbericht.

Abg. Pardeller verliest den Bericht der 1. Gesetzgebungskommission.

Präsident Pahl verliest den Beschlussfassungsvorschlag in deutscher und italienischer Sprache sowie den Änderungsantrag Prot. Nr. 71, eingebracht von Präsident Dellai und Vizepräsident Durnwalder, der den gesamten Beschlussfassungsvorschlag ersetzt.

Dazu ergreifen der Präsident der Region Dellai und die Abgeordneten de Eccher und Klotz das Wort.

Den Vorsitz übernimmt Vizepräsident Magnani.

Im Rahmen der Debatte ergreifen die Abg. Pasquali, Leitner, Mosconi, Bombarda, Parolari, Seppi, Morandini und Andreotti das Wort.

Präsident Pahl übernimmt wieder den Vorsitz und erteilt Assessor Chiocchetti und Abg. Boso das Wort.

Da keine Stimmabgabeerklärungen vorliegen, lässt der Präsident über den Ersatzantrag zum Beschlussfassungsvorschlag abstimmen, der mehrheitlich durch Handaufheben genehmigt wird.

Zum Fortgang der Arbeiten meldet sich Abg. Seppi zu Wort und erklärt, dass er an der Abstimmung nicht teilgenommen hat.

Zur Behandlung kommt nun Punkt 2 der Tagesordnung:

Nr. 2

Beschlussfassungsvorschlag Nr. 16, Abgabe des Gutachtens gemäß Artikel 103 Absatz 3 des Sonderstatutes zu den Verfassungsgeszentwürfen Nr. 203/XV, eingebracht auf Vorschlag der Abgeordneten Zeller, Brugger, Widmann, Bezzi und Nicco, Nr. 980/XV, eingebracht auf Vorschlag der Abgeordneten Bressa, Franceschini, Migliore, Donadi, Villetti, Sgobio, Bonelli, Fabris und Sereni, Nr. 1241/XV, eingebracht auf Vorschlag des Abgeordneten Boato und Nr. 1606/XV, eingebracht auf Vorschlag der Abgeordneten Biancofiore, La Loggia, Santelli, Bertolini, Carfagna und Gardini, betreffend „Bestimmungen betreffend das Verfahren zur Änderung der Sonderstatute der autonomen Regionen“

Der Präsident erteilt Abg. Pardeller das Wort zur Verlesung des Berichtes der 1. Gesetzgebungskommission.

Präsident Pahl verliest den Beschlussfassungsvorschlag sowie den von Präsident Dellai und Vizepräsident Durnwalder vorgelegten Änderungsantrag Prot. Nr. 72, der den gesamten Beschlussfassungsvorschlag ersetzt, sowie den Änderungsantrag der Abg. Minniti und Sigismondi, Prot. Nr. 45.

Um 13.00 Uhr unterbricht der Präsident die Sitzung für die Mittagspause und vertagt die Arbeiten auf 15.00 Uhr.

Die Sitzung wird um 15.04 Uhr wieder aufgenommen.

Nach dem Namensaufruf fordert Präsident Pahl die Anwesenden auf, die Behandlung des zweiten Tagesordnungspunktes wieder aufzunehmen und erteilt den Abg. Seppi, Pöder, Minniti, Pasquali, Mosconi und Dello Sbarba, der eine nach Punkten getrennte Abstimmung beantragt, das Wort.

Zum Fortgang der Arbeiten ergreift Frau Abg. Kury das Wort, die formell den Antrag auf eine getrennte Abstimmung stellt.

Zu den Änderungsanträgen melden sich die Abg. Minniti, Mosconi und Dello Sbarba zu Wort.

Es repliziert der Vizepräsident der Region Durnwalder.

Im Rahmen der Stimmabgabeerklärung ergreifen die Abg. Minniti, Dominici und Seppi, der eine nach Teilen getrennte Abstimmung des Beschlussfassungsvorschlages beantragt, das Wort.

Es wird sodann offen über die ersten drei Punkte des Änderungsantrages Prot. Nr. 45 abgestimmt, die mehrheitlich abgelehnt werden.

Mit getrennten Abstimmungen werden mehrheitlich auch die anderen, im Änderungsantrag Prot. Nr. 45 enthaltenen Punkte abgelehnt.

Daraufhin werden die Prämissen und der erste Absatz des Ersatzantrages Prot. Nr. 72 zur Abstimmung gestellt und durch Handerheben mehrheitlich genehmigt.

Es wird über den ersten Satz von Absatz 2 bis zum Wort „Boato)“ abgestimmt, der mehrheitlich genehmigt wird.

Es wird der restliche Teil von Absatz 2 zur Abstimmung gebracht, der mehrheitlich durch Handerheben genehmigt wird.

Es wird Abs. 3 zur Abstimmung gebracht, der durch Handerheben mehrheitlich genehmigt wird.

Auch Abs. 4 wird zur Abstimmung gestellt und durch Handerheben mehrheitlich genehmigt.

Da keine Einwände erhoben werden, schließt der Präsident die Sitzung und weist darauf hin, dass der Regionalrat wieder mit schriftlicher Mitteilung einberufen wird.

Es ist 17.10 Uhr.

DER PRÄSIDENT

DIE PRÄSIDIALSEKRETÄRE